

[Drucken - Fenster schliessen](#)

Nachrichten: Rottenburg

05.08.2009

Ferienfreude auch daheim

Das Kindercamp in Seebronn wird zehn Jahre alt / Am Freitag ist Fest für Alle

Zwei abwechslungsreiche Sommerferienwochen werden den Kindern auf dem Schulgelände jedes Jahr vom Verein Seestern geboten. Am Freitag feiert das Camp sein zehnjähriges Bestehen.



Sommerferien-Camp
Seebronn: Kinder nähen
eine japanische
Knotentasche. Rechts
Betreuerin Stefanie Schmid,
hinten Betreuer Dominik
Söhlmann. Bild: Breuling

Seebronn. „Eine Reise um die Welt“ lautet das Motto des diesjährigen Feriencamps auf dem weitläufigen Grundschulgelände. 40 Kinder im Alter von drei bis zwölf Jahren werden dort liebevoll betreut und unterhalten. Auf dem gesamten Schulgelände mit großer Wiese, Bäumen, Spielplatz und Schulhof dürfen sie sich austoben.

Seit zehn Jahren gibt es das Sommerferien-Camp, organisiert vom Verein Seestern. „Das Angebot entstand aus der Einsicht, dass viele Eltern in den langen Sommerferien eine gute Tagesbetreuung für ihre Kinder brauchen“, sagt Linda Hanselmann, die Vorsitzende des Vereins. Elf Betreuer/innen zwischen 16 und 24 Jahren folgen den Kindern auf Schritt und Tritt, passen auf, dass ihren Schützlingen nichts passiert und sie lesen Wünsche von erwartungsvollen Kinderaugen ab.

Finanziell springt für die jungen Betreuer/innen nicht viel raus, doch es macht ihnen Spaß: „Es tut einfach gut, als Abwechslung zum Studium mal wieder in einem Sandkasten zu sitzen“, sagt der 24-jährige Betreuer Jakob Rauscher und lächelt. „Wobei ich nicht sagen kann, dass es nicht anstrengend ist – abends ist man richtig müde!“

Rauscher kann nicht widerstehen, als die fünfjährige Sarah Schiebel ihn mit bittendem Blick fragt: „Duuu Jakob, kannst du mir beim Balancieren helfen?“ Zwischen zwei Bäumen haben die Seestern-Mitarbeiter ein dickes Gummiband gespannt, auf dem die Kinder hüpfen und balancieren können. Ganz fest an Rauschers Hand geklammert, balanciert Sarah auf dem wippenden Band.

In großen Zelten, die unter den Bäumen aufgebaut sind, gibt es ein buntes Programm, passend zum Motto. Bislang standen die Camps unter geografischen Themen, so gab es bereits ein Kelten-Camp, ein Afrika-Camp und ein Regenwald-Camp. Anlässlich des Jubiläums lautet das Motto in diesem Jahr als Rückblick auf die vergangenen zehn Jahre: „Eine Reise um die Welt“.

Jeden Tag steht ein anderer Kontinent auf dem Programm: „Heute haben wir das Thema Asien“, erzählt Rauscher. Im so genannten „Näh-Zelt“ tummeln sich überwiegend Mädchen; an großen Tischen nähen sie japanische Knotentaschen. Die Bastelanleitung hatte Mitarbeiterin Stefanie Schmid im Internet gefunden. Die 22-Jährige ist seit acht Jahren im Camp aktiv dabei. Alle Mitarbeiter/innen tragen individuell gestaltete T-Shirts.

Dominik Söhlmann, der das Camp schon sieben Jahre lang als Kind erlebte, ist diesen Sommer zum ersten Mal als Betreuer aktiv. Auf seinem T-Shirt hat der 16-Jährige das Wort „Seestern“ in sämtlichen Sprachen übersetzt: Auf Italienisch „Stella di mare“, auf Dänisch „Zeester“, auf Estnisch „Märitäht“, auf Maltisch „Stilla“ und auf Tagalog „Isdang-bituin“. Die Liste mit den Übersetzungen hat Jakob Rauscher aus dem Internet ausgedruckt.

Im Bastel-Zelt dürfen die Kinder asiatische Essstäbchen aus langen Holzstäben absägen, feilen, bemalen und lackieren. Hierbei vergnügen sich die meisten Jungs. Es macht ihnen sichtlich Spaß, mit der Säge zu arbeiten. Der zehnjährige Hannes Kaufmann aus Wendelsheim findet das Camp super: „Besonders Fußball, Werkeln und Balancieren.“ Auch Dominik Söhlmann gefällt das Camp „Richtig toll ist die Vielseitigkeit und Abwechslung“, findet er. An dem Tag, an dem das Thema „Europa“ auf dem Programm steht, wollen die Betreuer/innen mit den Kindern zum Heuberger Turm wandern.

Zum offiziellen Jubiläumsfest am Freitag, 7. August, darf kommen, wer will: Um 15 Uhr gastiert die Trommelgruppe „Kuntu“ aus Tübingen mit ihrem Kinderprogramm auf dem Camp-Gelände. Danach stehen

verschiedene Musik- und Tanzvorführungen auf dem Programm. Ab 17.30 Uhr gibt es ein Festessen mit internationalen Spezialitäten, passend zum Motto „Eine Reise um die Welt“.

Text: Jana Breuling

Quelle: <http://www.tagblatt.de/3315393>

Alle Artikel, Bilder und sonstigen Inhalte der Website www.tagblatt.de und www.cityinfony.de sind urheberrechtlich geschützt. Eine Weiterverbreitung ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlags Schwäbisches Tagblatt gestattet.

Drucken - Fenster schliessen